

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND PUNKTET MIT ASS

Groß-Bieberau, 21.04.2021

Autor: Stefan Schaffner, CEO, ASS it-systemhaus GmbH

Der Deutsche Tischtennis-Bund (DTTB) kann auf eine lange Geschichte zurückblicken und schreibt diese aktuell erfolgreich fort: Vor fast 100 Jahren in Berlin gegründet, ist er heute mit 554.000 aktiven Sportlern in mehr als 9.100 Vereinen der zwölftgrößte Spitzensportverband in Deutschland. Um auch für die Zukunft IT-technisch perfekt aufgestellt zu sein, setzt der Verband seit September 2019 auf die Kompetenz der ASS it-systemhaus GmbH. Aktuell unterstützt der hessische Dienstleister den Verband bei der Implementierung von Microsoft 365.

„Als wir die Zusammenarbeit begannen, hatten wir eine rein lokale Server-Infrastruktur mit vergleichsweise geringen Kapazitäten. Größer werdende Datenmengen machten die Handhabung zunehmend schwierig. Auch das Mailsystem war lokal und erschwerte externe Interaktionen, insbesondere mit unseren Ehrenamtlichen“, so Matthias Vatheuer, Generalsekretär beim DTTB.

Ziel des neuen – gemeinsam mit der ASS entwickelten – IT-Konzeptes war es, Daten in die Cloud zu verlagern, redundante Datenstrukturen zu minimieren und externe Services zu nutzen, um sämtliche IT-Prozesse schlanker zu gestalten.



Reibungslose Implementierung

Ein Bestandteil der Neukonzeption war die Einführung von Microsoft-365-Strukturen, welche vor allem die Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern, wie anderen Verbänden, erheblich erleichtern sollte.

Interne und externe Elemente in ein gemeinsam verwaltetes System zu überführen, war dabei die größte Herausforderung. ASS synchronisierte die Verzeichnisse, migrierte die Daten und führte das Rollout mit den Anwendern durch.

Die Einführung der Software wurde durch die Corona-Pandemie zwar erschwert, aber dennoch gut gemeistert. Während des gesamten Prozesses stand ASS dem DTTB auch beratend zur Seite und optimierte kontinuierlich die IT-Lösungen.